

Detlef Träbert

Null Bock auf Lernen?

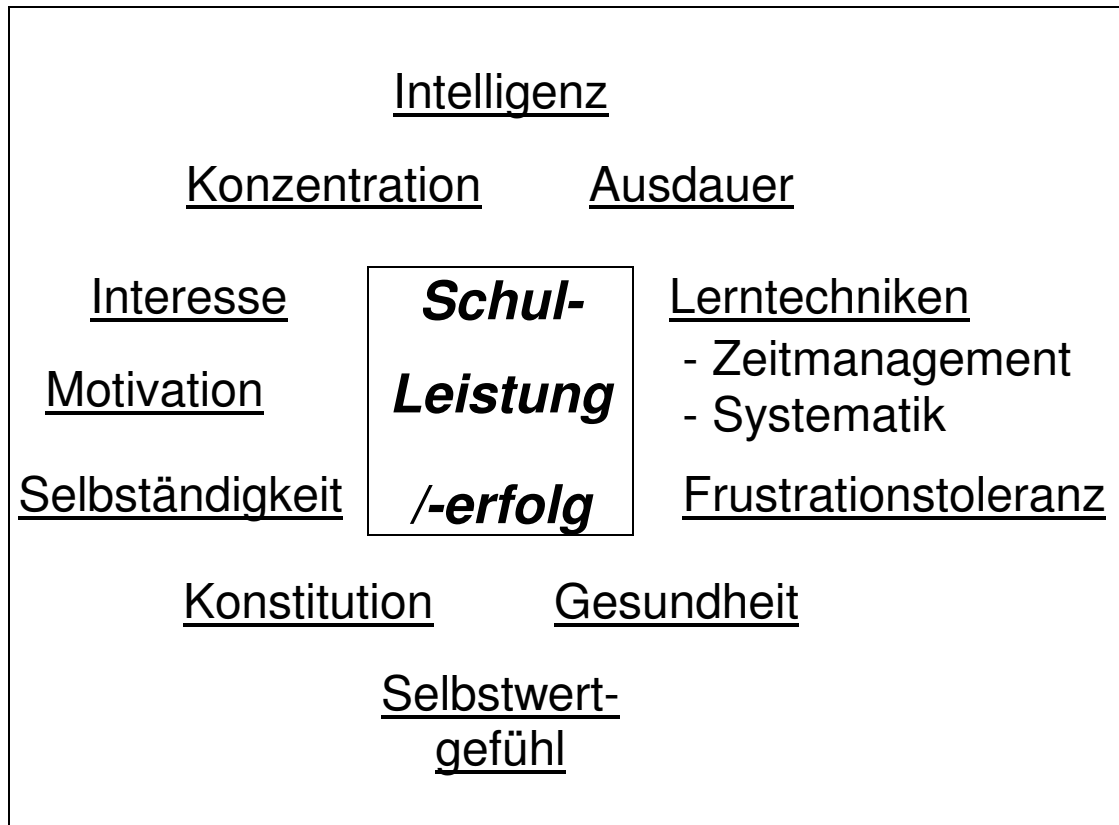
Elf ergänzende Arbeitsblätter zum Buch



„Es gibt immer und in jedem Alter
die berechnigte Hoffnung auf Verbesserungen,
wenn Schülerinnen oder Schüler
,null Bock' auf Schule, Hausaufgaben und Lernpflichten haben.“

- AB 01: Bedingungsfaktoren des Schulerfolgs (vgl. S. 17 ff. im Buch)
- AB 02: Matrix der Leistungsmotivation (vgl. S. 32 im Buch)
- AB 03: Wochenplan (vgl. S. 48 im Buch)
- AB 04: Fehler-Helfer-Spruch (vgl. S. 56 im Buch)
- AB 05: Fragebogen zu meiner Belohnung (vgl. S. 90 im Buch)
- AB 06: Selbstermutigungs-Sprüche (vgl. S. 91 ff. im Buch)
- AB 07: Selbstbeurteilung für Hausaufgaben/Lernen (vgl. S. 95 im Buch)
- AB 08: Fragebogen „Wie macht Schule Spaß?“ (vgl. S. 123 f. im Buch)
- AB 09: Fragebogen zur Angst in der Schule (vgl. S. 126 im Buch)
- AB 10: Selbstbeurteilung für meine Unterrichtsstunde (vgl. S. 128 im Buch)
- AB 11: Selbstbeurteilungsbogen für die Mitarbeit (vgl. S. 129 im Buch)

Bedingungsfaktoren des Schulerfolgs



Familie

soziales Umfeld

Schule

Die Matrix der Leistungsmotivation

	<i>internal = in mir selbst liegende Gründe für Erfolg oder Misserfolg:</i>	<i>external = außerhalb von mir</i>
<i>invariabel (= unveränderlich)</i>	Begabung	Schwierigkeitsgrad
<i>variabel (= veränderlich)</i>	Anstrengung	Zufall (Glück / Pech)

„LM +“ heißt: *Hoffnung auf Erfolg, erfolgsorientiert*
und beruht auf einem positiven Selbstkonzept bzw. stabilem
Selbstwertgefühl
(vorwiegend internale Kausalattribution, besondere Betonung
auf eigener Anstrengung)

„LM -“ heißt: *Furcht vor Misserfolg, misserfolgsorientiert*
und beruht auf einem negativen Selbstkonzept bzw. niedrigem
Selbstwertgefühl
(vorwiegend externale Kausalattribution oder Begründung mit
Begabungsmangel, z.B. „Mathe kann ich nicht“, „Ich bin
Legastheniker“)

W O C H E N P L A N

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
1.							
2.							
3.							
4.							
5.							
6.							
13. 00							
15							
30							
45							
14. 00							
15							
30							
45							
15. 00							
15							
30							
45							
16. 00							
15							
30							
45							
17. 00							
15							
30							
45							
18. 00							
15							
30							
45							
19. 00							
15							
30							
45							

Der **FEHLER**
ist ein **HELPER**
im Lernprozess –
er besteht sogar
aus den gleichen Buchstaben
wie jener.

(Detlef Träbert)

Fragebogen zu meiner Belohnung

1. Welche Kleinigkeiten lasse ich mir gern schenken? _____

2. Was würde ich mir kaufen, wenn ich € 5,- / € 10,- / € 50,- so nebenbei ausgeben könnte? _____

3. Welche Dinge sind für mich wichtig? _____
4. Was sind meine Hobbies? _____
5. Mit welchen Menschen bin ich gerne zusammen? _____

6. Was unternehme ich gerne mit ihnen? _____

7. Was tue ich, um zu entspannen? _____
8. Was tue ich, um mich zu amüsieren? _____
9. Was gibt mir das Gefühl, dass es mir gut geht? _____

10. Was von den täglichen Handlungen würde ich sehr ungern aufgeben?

11. Was tue ich üblicherweise, anstatt zu arbeiten? _____

12. Was würde ich sehr ungern aufgeben / verlieren? _____

Hausaufgaben gut notiert,
dann läuft's zu Hause
wie geschmiert!

Wie oft habe ich mich
in dieser Unterrichtsstunde
schon gemeldet?

Selber tun macht tüchtig,
selber denken macht schlau!

Manche träumen vom Erfolg.

Ich bin wach
und arbeite daran!

Mach' ich im Unterricht gut mit,
bin ich bei Hausaufgaben fit!

STOP mit dummen Gedanken!
Ich nehme mich zusammen
und versuche mein Bestes -
der Rest ergibt sich von selbst.

Brett vorm Kopf?
Entspann' ich mich,
dann kommt zurück,
was ich gelernt hab
Stück für Stück.

Fehler? Kein Problem:
Erfahrung ist das Ergebnis
von gemachten Fehlern!

Selbstbeurteilung für meine Hausaufgaben / mein Lernen

Datum: _____

- a) Ich habe alles das meiste nur wenig
von dem geschafft, was ich heute schaffen wollte.
- b) Ich bin mit meiner Arbeit heute sehr etwas gar nicht
zufrieden.
- c) Ich fühle mich jetzt sehr etwas gar nicht wohl.
- d) Wenn ich an den nächsten Schultag denke, so habe ich ein
 gutes weniger gutes schlechtes Gefühl.
-

Datum: _____

- a) Ich habe alles das meiste nur wenig
von dem geschafft, was ich heute schaffen wollte.
- b) Ich bin mit meiner Arbeit heute sehr etwas gar nicht
zufrieden.
- c) Ich fühle mich jetzt sehr etwas gar nicht wohl.
- d) Wenn ich an den nächsten Schultag denke, so habe ich ein
 gutes weniger gutes schlechtes Gefühl.
-

Datum: _____

- a) Ich habe alles das meiste nur wenig
von dem geschafft, was ich heute schaffen wollte.
- b) Ich bin mit meiner Arbeit heute sehr etwas gar nicht
zufrieden.
- c) Ich fühle mich jetzt sehr etwas gar nicht wohl.
- d) Wenn ich an den nächsten Schultag denke, so habe ich ein
 gutes weniger gutes schlechtes Gefühl.

FRAGEBOGEN

„Wie macht Schule Spaß?“

1.)	Wie gefällt dir Unterricht am besten?	nicht wichtig	mittel	sehr wichtig
	Wenn ich Unterricht selbst vorbereiten und durchführen kann			
	Wenn der Lehrer viel allein macht			
	Wenn ich im Unterricht gefordert werde			
	Wenn der Unterricht abwechslungsreich gestaltet wird (Gruppenunterricht, Stillarbeit, Diskussion)			
	Wenn im Unterricht der „rote Faden“ erkennbar wird			
	Wenn der Lehrer öfter bereit ist, vom Thema abzuweichen			
	Sonstiges:			

2.)	Wie soll der Lehrer sich verhalten?	nicht wichtig	mittel	sehr wichtig
	Er soll gerecht sein			
	Er soll autoritär sein			
	Er soll alles wissen			
	Er soll auch Gefühle zeigen (Humor, Ärger)			
	Er soll in der Hauptsache den Stoff straff vermitteln			
	Er soll für persönliche Nöte der Schüler offen sein			
	Er soll öfter loben			
	Er soll Vorbild sein			
	Sonstiges:			

3.)	Wie sollen sich die Eltern verhalten?	wenig	mittel	stark
	Die Eltern sollen sich für die Schule interessieren			
	Die Eltern sollen mich bei den Hausaufgaben unterstützen			
	Die Eltern sollen meine Leistungen auf jeden Fall anerkennen			
	Die Eltern sollen mich loben			
	Die Eltern sollen mich selbständiger arbeiten lassen			
	Sonstiges:			

4.)	Schülersituation	wenig	mittel	stark
	Ist dir ein fester Zusammenhalt im Klassenverband wichtig?			
	Ich fühle mich durch die Stofffülle belastet.			
	Stört dich der häufige Lehrerwechsel?			
	Ist dein Schulweg beschwerlich? (Bus, langer Weg, ältere Schüler, ...)			
	Sonstiges:			
Ich fühle mich in meiner Klasse wohl Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>				
Begründung:				

5.)	Schule allgemein	nicht wichtig	mittel	sehr wichtig
	Hältst du eine Umgestaltung der Schulgebäude für notwendig?			
	Hältst du eine Umgestaltung des Schulgeländes für notwendig?			
	Hältst du eine Umgestaltung deines Klassenzimmers für notwendig?			
	Deine Vorschläge für Umgestaltung:			
	Ich finde das AG-Angebot gut Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>			
	Weitere Vorschläge für AG's:			
	Ich finde, dass die Schulveranstaltungen gut sind Ja <input type="radio"/> Nein <input type="radio"/>			
	Weitere Vorschläge für Schulveranstaltungen:			
In Bezug auf die Schule macht mir am meisten Angst und Sorgen:				
An meiner Schule gefällt mir gar nicht:				
An meiner Schule gefällt mir besonders:				

Vielen Dank dafür, dass du dir diese Mühe gemacht hast!

Fragebogen zur Angst in der Schule

Vorbemerkung: Es gibt viele Situationen, in denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene Angst haben. Auch du hattest sicher schon einmal Angst. Wie geht es dir denn mit der Angst in der Schule? Auf diesem Blatt stehen ein paar Fragen dazu. Weil das nicht alle sind und jeder andere Antworten dazu haben kann, werden wir später gemeinsam über das reden, was bei dieser Befragung herausgekommen ist.

Fragen	Bitte kreuze an:		
1. Traust du dich, einfach so zum Lehrer / zur Lehrerin hinzugehen - vor der Schule, in der Pause oder zwischen den Stunden - und mit ihm / ihr zu reden?	nie	manchmal	immer
2. Hast du Angst davor, im Unterricht aufgerufen zu werden?	oft	manchmal	nie
3. Bist du aufgeregt, wenn du vor der Klasse etwas sagst?	nie	manchmal	immer
4. Hast du Angst vor dem Lehrer / vor der Lehrerin?	nie	manchmal	immer
5. Traust du dich, es dem Lehrer / der Lehrerin zu sagen, wenn du meinst, er / sie habe sich nicht richtig verhalten?	ja	nein	
6. Hast du Angst, von Mitschülern ausgelacht zu werden, wenn du etwas Falsches sagst?	ja	nein	
7. Traust du dich, dich immer gleich zu Wort zu melden, wenn dir etwas einfällt?	immer	manchmal	nie
8. Wenn du in der Schule Angst hast: Kannst du das mit deinen Eltern besprechen?	ja	nein	
9. Hast du Angst, von Lehrern ausgelacht zu werden, wenn du etwas falsch machst?	ja	nein	
10. Glaubst du, dass es dem Lehrer / der Lehrerin Recht ist, wenn du deine Meinung offen sagst?	ja	nein	
11. Kannst du dem Lehrer / der Lehrerin sagen, wenn du Angst hast?	ja	nein	
12. Kannst du es dem Lehrer / der Lehrerin sagen, wenn dir der Unterricht nicht gefällt?	ja	nein	

Verwende bitte die Rückseite, wenn du noch etwas dazuschreiben möchtest.

(Nach einem Vorbild aus der Jubiläumsbroschüre zum fünfjährigen Bestehen des Arbeitskreises Karlsruhe der Aktion Humane Schule e.V., Originalquelle unbekannt)

Schüler-Selbstbeurteilung am Ende der Unterrichtsstunde

Datum: _____

- a) Ich habe in dieser Stunde alles das meiste nur wenig verstanden.
 - b) Ich bin mit meiner Unterrichtsbeteiligung sehr etwas gar nicht zufrieden.
 - c) Ich fühle mich jetzt sehr etwas gar nicht wohl.
 - d) Wenn ich an die Hausaufgaben denke, so habe ich ein
 gutes weniger gutes schlechtes Gefühl.
-

Datum: _____

- a) Ich habe in dieser Stunde alles das meiste nur wenig verstanden.
 - b) Ich bin mit meiner Unterrichtsbeteiligung sehr etwas gar nicht zufrieden.
 - c) Ich fühle mich jetzt sehr etwas gar nicht wohl.
 - d) Wenn ich an die Hausaufgaben denke, so habe ich ein
 gutes weniger gutes schlechtes Gefühl.
-

Datum: _____

- a) Ich habe in dieser Stunde alles das meiste nur wenig verstanden.
 - b) Ich bin mit meiner Unterrichtsbeteiligung sehr etwas gar nicht zufrieden.
 - c) Ich fühle mich jetzt sehr etwas gar nicht wohl.
 - d) Wenn ich an die Hausaufgaben denke, so habe ich ein
 gutes weniger gutes schlechtes Gefühl.
-

Datum: _____

- a) Ich habe in dieser Stunde alles das meiste nur wenig verstanden.
 - b) Ich bin mit meiner Unterrichtsbeteiligung sehr etwas gar nicht zufrieden.
 - c) Ich fühle mich jetzt sehr etwas gar nicht wohl.
 - d) Wenn ich an die Hausaufgaben denke, so habe ich ein
 gutes weniger gutes schlechtes Gefühl.
-

Datum: _____

- a) Ich habe in dieser Stunde alles das meiste nur wenig verstanden.
- b) Ich bin mit meiner Unterrichtsbeteiligung sehr etwas gar nicht zufrieden.
- c) Ich fühle mich jetzt sehr etwas gar nicht wohl.
- d) Wenn ich an die Hausaufgaben denke, so habe ich ein
 gutes weniger gutes schlechtes Gefühl.

